



Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner in Gröpelingen, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

es tut sich was im Bremer Westen. Der Stadtteil Gröpelingen erlebt mit der Überseestadt als Verbindung zwischen der Bremer Innenstadt und Bremen-Nord eine spannende Entwicklung. Mitten drin liegt der Pastorenweg als historisch gewachsene Wohnstraße.

Wie in so vielen alten Bremer Stadtteilen geht auch hier die Zeit nicht immer spurlos an der Infrastruktur vorbei. Im Pastorenweg stammt der vorhandene Abwasserkanal aus dem Jahr 1903 und wird aktuell grundlegend erneuert. Zudem gibt es bei den Gas-, Wasser- und Stromleitungen dringenden Sanierungsbedarf. Bereits seit einem Jahr sind deshalb umfangreiche Baumaßnahmen zwischen der Altenescher Straße und der Morgenlandstraße in Arbeit. Für die erforderliche offene Bauweise wird ein Großteil des Straßenraums aufgedeckt. Das teilweise marode Straßenpflaster sowie die alten schmalen Rad- und Gehwege verlangen nach einer Modernisierung.

Die erforderlichen Baumaßnahmen bieten die Gelegenheit, den gesamten Straßenbereich neu zu ordnen, in der Qualität nachhaltig zu verbessern und den heutigen Anforderungen an eine Mobilität für alle gerecht zu werden.

Durch die gleichzeitige und gemeinsame Realisierung mit hanseWasser verringern sich die Baukosten für die Stadt in erheblichem Maße.

Die Bauplanung wurde in Abstimmung mit dem Beirat in Ihrem Ortsteil sorgfältig beraten. Dazu gehören auch Neupflanzungen zum Ausgleich für den Baumbestand, der bedingt durch die notwendigen Bauarbeiten leider weichen musste.

Die beidseitigen Fahrradwege werden aufgehoben und als Parkstreifen neu hergestellt. Dafür wird der Radverkehr komfortabel auf der glatten Fahrbahn aus Asphalt Platz finden. Die Fußwege werden breiter und barrierefrei hergestellt. So werden künftig alle Verkehrsteilnehmer profitieren und das Umfeld deutlich an Attraktivität gewinnen.

Derartig umfangreiche Bauarbeiten sind ohne Einschränkungen für VerkehrsteilnehmerInnen und AnwohnerInnen leider nicht zu bewältigen. Dafür möchte ich Sie um Ihr Verständnis bitten. Freuen Sie sich mit mir auf einen attraktiv und zukunftsfähig gestalteten Straßenzug für alle Bürgerinnen und Bürger.

Ihr

Joachim Lohse
Senator für Umwelt, Bau
und Verkehr

Stand: Juni 2017

Bauzeiten

September 2016	Bauabschnitt 1 Altenescher Straße bis Grasberger Straße
März 2017	Baubeginn Bauabschnitt 2 Grasberger Straße bis Luchtbergstraße
Mai 2017	Baubeginn Bauabschnitt 3 Luchtbergstraße bis Moorstraße
September 2017	Baubeginn Bauabschnitt 4 Moorstraße bis Rosenakstraße
November 2017	Baubeginn Bauabschnitt 5 Rosenakstraße bis Morgenlandstraße
Mai 2018	Fertigstellung des letzten Bauabschnittes

Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr



Der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr
Contrescarpe 72
28195 Bremen
www.bauumwelt.bremen.de



Amt für Straßen und Verkehr Bremen
Herdentorsteinweg 49/50
28195 Bremen
www.asv.bremen.de
Ansprechpartnerin:
Frau Jäckel, Tel. 0421 361 16170



hanseWasser Bremen GmbH
Birkenfelsstraße 5
28217 Bremen
www.hansewasser.de
Ansprechpartner:
Herr Zscherpe, Tel. 0421 988 1330

Bauliche Umgestaltung Pastorenweg in Gröpelingen

zwischen Altenescher Straße und Morgenlandstraße

Der Senator für Umwelt,
Bau und Verkehr



Bauliche Umgestaltung des Pastorenweges in Gröpelingen zwischen Altenescher Straße und Morgenlandstraße

Die Baumaßnahme in Kürze

Der Pastorenweg im Bremer Westen ist insgesamt 950 Meter lang und verläuft als Wohnstraße parallel zur Gröpelinger Heerstraße. In dem Streckenabschnitt von der Altenescher Straße bis zur Morgenlandstraße werden umfangreiche, offene Kanalbauarbeiten von hanseWasser sowie Leitungssanierungen von wesernetz Bremen durchgeführt. In diesem Zusammenhang



Notwendige Kanalbauarbeiten bieten die Möglichkeit, den Pastorenweg neu zu gestalten.

ordnet das Amt für Straßen und Verkehr den vorhandenen Straßenraum neu und verbessert damit die Aufenthaltsqualität wesentlich.

Denn sowohl die vorhandene Fahrbahn mit dem alten Großpflaster als auch die viel zu schmalen Rad- und Gehwege sowie der unbefestigte Grünstreifen mit Bäumen befinden sich in schlechtem Zustand.

Der neue Straßenzug erhält auf beiden Seiten jeweils barrierefreie Gehwege sowie gute Parkmöglichkeiten und wird zudem für den Fahrradverkehr attraktiver.

Der Bauablauf

Die baulichen Maßnahmen der Kanalsanierung sowie die Neuverlegung von Gas-, Wasser- und Stromleitungen befinden sich bereits seit September 2016 in der Umsetzung. Die Fertigstellung der gesamten Straßenumgestaltung ist für Ende Mai 2018 geplant.

Nach Abschluss des Kanalbaus wird die Fahrbahn in Asphalt wieder hergestellt und die von Leitungsverlegungen betroffenen Nebenanlagen wieder geschlossen.

Zugleich erfolgt die gesamte Neuordnung des Straßenraums mit einem neuen Querschnitt.



Heute: Enge, unübersichtliche Straßenverhältnisse, schmale Rad- und Gehwege

Die vorhandene Fahrbahnbreite zwischen Altenescher Straße und Grasberger Straße verringert sich von 6,60 auf 5,50 Meter, sowie ab Grasberger Straße von 6,50 auf 6,00 Meter. An beiden Seiten werden durch Bäume unterbrochene Parkstreifen hergestellt und die Gehwege auf mindestens 2,50 Meter Breite ausgebaut. Der Fahrradverkehr wird zukünftig auf der Fahrbahn geführt.

Im Bereich der Kreuzung Pastorenweg/Grasberger Straße entsteht eine Hochpflasterung mit Einengungen der Fahrbahn, um hier den Schulkindern der ansässigen Grundschule das Überqueren zu erleichtern. Die bereits bestehende Querung im Bereich der Kindertagesstätte auf Höhe der Moorstraße wird in modifizierter Form wieder hergestellt.

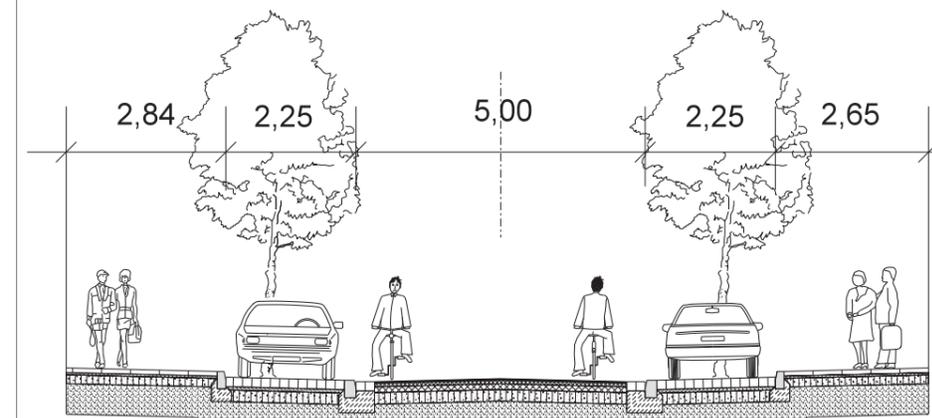
Weiterhin berücksichtigt die Planung alle Vorgaben der Richtlinie zur barrierefreien Gestaltung baulicher Anlagen im öffentlichen Verkehrsraum.

Ersatzpflanzungen für Bäume

Bedingt durch die Leitungsverlegungen durch hanseWasser und wesernetz Bremen müssen im Pastorenweg insgesamt 19 Bäume weichen. Diese können anzahlmäßig im neuen Querschnitt wieder nachhaltig neu gepflanzt werden. Die verbleibenden Bäume erhalten großzügigere Beete und damit einen deutlich verbesserten Lebensraum.



Nach der Umgestaltung – wie im ersten Abschnitt bereits fertiggestellt: Breitere, barrierefreie Gehwege, deutlich abgegrenzte Parkstreifen, ausreichend Platz für Baumpflanzungen



Querschnitt des Pastorenweges zwischen Altenescher Straße und Grasberger Straße

